

Musterkiste „Sortiment“

Inhalt

je 100 mL oder 500 mL von

- CaLoSiL® E25
- CaLoSiL® E50
- CaLoSiL® IP25
- CaLoSiL® NP25



Eigenschaften

Alle Produkte der CaLoSiL® Reihe enthalten Calciumhydroxid-Nanopartikel im Korngrößenbereich von 50 bis 250 nm. Diese sind in unterschiedlichen Alkoholen dispergiert. Aus der Bezeichnung können Zusammensetzung und Konzentration abgelesen werden. Der dem Namen nachfolgende Buchstabe charakterisiert den Alkohol: E für Ethanol, IP für iso-Propanol und NP für n-Propanol. Die darauf folgende Zahl gibt die Calciumhydroxidkonzentration in g/L an. CaLoSiL® E25 enthält somit 25 g/L Calciumhydroxid in Ethanol. Die Verfestigung beruht generell auf der durch Reaktion mit atmosphärischem CO₂ bewirkten Umwandlung von Calciumhydroxid in Calciumcarbonat.

Hinweise zur Anwendung

CaLoSiL® E25

CaLoSiL® E25 eignet sich zum Festigen mittel poröser bis poröser Gesteine, Mörtel und Putze. Es enthält Ethanol als Dispergiermittel. Die Partikelgröße des suspendierten Kalks liegt im Bereich von 50 bis 250 nm. Sehr gute Eindringtiefen und hohe Festigungserfolge können erreicht werden, wenn auf ein langsames Verdunsten des Ethanols geachtet wird (kein Arbeiten bei direkter Sonneneinstrahlung, Abdecken der behandelten Flächen etc.).

CaLoSiL® E50

CaLoSiL® E50 eignet sich besonders zum Festigen stark geschädigter, grobporöser Gesteine, Mörtel und Putze. Durch die hohe Konzentration an Kalk kann es auch zum Verkleben bzw. Anlegen von losen Schuppen verwendet werden. Bei einem direkten Auftrag auf repräsentative Oberflächen ist zu beachten, dass es auf Grund des hohen Kalkanteils leicht zu einer Weißschleierbildung kommen kann. Hinweise zum Vermeiden sind in dem Merkblatt „Weißschleierbildung“ zusammengefasst.

CaLoSiL® IP25

CaLoSiL® IP25 enthält iso-Propanol als Dispergiernmedium, welches eine höhere Dichte als Ethanol aufweist. Das langsame Verdunsten von iso-Propanol führt zu hohen Eindringtiefen, jedoch hängt dies in starkem Maße auch von dem zu behandelnden Material ab. Analoges betrifft die Weißschleierbildung.

CaLoSiL® NP25

CaLoSiL® NP25 basiert auf n-Propanol. Es verhält sich ähnlich wie CaLoSiL®-IP25. Es ist besonders gut für stark und tiefgehend zu festigende Materialien geeignet.

Es können alle gängigen Applikationstechniken (Injizieren, Sprühen, Tränken etc.) angewandt werden.

Lagerung

Eine kurzfristige Verarbeitung des Materials wird empfohlen, Lagerzeiten über 12 Monate sollten generell vermieden werden. Sollten bei längerer Lagerzeit Nano-Partikel sedimentieren, so können diese durch Schütteln des geschlossenen Behälters problemlos wieder dispergiert werden. Die Anwendbarkeit wird dadurch nicht beeinflusst.

Sicherheit

Alle Produkte der CaLoSiL® Reihe sind leicht entzündlich und stark alkalisch. Wir empfehlen den Auftrag durch Tränken, z.B. unter Einsatz einer Injektionsspritze. Bei einem Sprühen ist unbedingt zu beachten, dass Aerosole hoher Entflammbarkeit gebildet werden, deren Einatmung gleichzeitig gesundheitliche Schäden hervorrufen kann. Generell sind Handschuhe und Schutzbrille in Verbindung mit zweckmäßiger Kleidung zu tragen. Mögliche Zündquellen sind unbedingt vorher zu entfernen. Es ist auf eine ausreichende Belüftung zu achten.

Bitte wenden Sie sich bei allen Fragen z.B. zur Handhabung, Anwendbarkeit, Reaktivität oder bezüglich der Auswahl des geeigneten Produktes direkt an uns. Wir bieten auch die Möglichkeit der Durchführung von Vorversuchen in unserem Labor an.

Beachten Sie vor Gebrauch unser Sicherheitsdatenblatt!

Vorstehende Informationen wurden nach dem neusten Stand der Entwicklung und Anwendungstechnik zusammengestellt. Da Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, kann aus dem Inhalt dieser Anwendungshinweise keine Haftung des Herstellers abgeleitet werden.



IBZ-Salzchemie GmbH & Co.KG

Schwarze Kiefern 4 • 09633 Halsbrücke • Tel.: 03731 200155 • Fax: 03731 200156
www.ibz-freiberg.de • info@ibz-freiberg.de